IVG

Wetter dämpft Stimmung bei der Gartenindustrie

Die langanhaltende Trockenheit beeinflusste die Saison und das Stimmungsbarometer bei den Mitgliedsunternehmen des Industrieverbandes Garten erheblich.



© *Stiga*

Das Wetter war 2018 zwar schön, aber aus Sicht der Industrie zu trocken: Das bremste den Absatz von Motorgeräten.

Die Unternehmen des Industrieverbandes Garten (IVG) betrachten den Saisonverlauf des Jahres 2019 mit gemischten Gefühlen. Das geht aus der jährlichen Mitgliederumfrage des IVG hervor. „Die langanhaltende Trockenheit beeinflusste die Saison und das Stimmungsbarometer erheblich“, sagt Anna Hackstein, Geschäftsführerin beim IVG. „Denn das Wetter hatte gravierende Auswirkungen auf die verschiedenen Segmente.“

Lediglich neun Prozent der IVG-Mitgliedunternehmen bewerteten das abgeschlossene Jahr mit „sehr gut“, 40 Prozent mit „gut“ und 35 Prozent mit „befriedigend“. Sogar 15 Prozent sprechen von einer „schlechten“ Saison. Zwischen den einzelnen Warengruppen herrschte hier eine deutliche Diskrepanz. Während bei den Substraten, Erden, Ausgangsstoffen rund 50 Prozent der Mitglieder von einer guten Saison sprachen, bewerteten lediglich 21 Prozent der Mitglieder aus dem Segment der Gartengeräte die Saison als „gut“. Einig waren sich alle nur bei einem: Der wichtigste Einflussfaktor auf das Ergebnis war das Wetter.

Aus diesem Grund erwarten nur rund 33 Prozent beim Jahresabschluss ein Ergebnis über dem Vorjahr. Etwa 35 Prozent gehen von einem Abschluss auf dem Niveau von 2017 aus und knapp 32 rechnen mit einem Abschluss unter dem Vorjahr. Auch bei der Frage zur allgemeinen Lage im Grünen Markt ist die Meinung nicht so eindeutig wie im vergangenen Jahr. Rund 79 Prozent (2018: 92 %) der Unternehmen bewerten diese aktuell mit „gut“, um die 21 Prozent (2018: 8 %) mit „weniger gut“.

Was die Marktanteile der einzelnen Vertriebswege angeht, so zeichnet sich ein klareres Bild: E-Commerce (70,5 %), Fachhandel (34,4 %) und Baumarkt (26,2 %) konnten in den vergangenen Monaten aus Sicht der befragten Mitglieder deutlich zulegen. In den nächsten fünf Jahren erwarten die Firmen hier einen weiteren Zuwachs: E-Commerce (80,8 %), Baumarkt (37,3 %) und Fachhandel (32,7 %). Die nächste Saisonabfrage führt der IVG im Juni 2019 durch, um die ersten Monate des Jahres beurteilen zu können.